

Aus „Algarve erkunden und erleben“

„Die Geschichte vom Bom Jesus von Alvor reicht weit zurück in die Geschichte, als der Fischerort in der Bucht der Lagune Ria de Alvor am 1.11.1755 erst vom Großen Erdbeben und danach von einem Tsunami heimgesucht wurde. Es wird erzählt, eine Tsunami-Welle wäre gar bis in die Kirche von Alvor geschwappt und hätte das Jesus-Kreuz mit sich fortgerissen. Es wird weitererzählt, dass die Fischer aus Alvor nach der Katastrophe bei ihrer Suchfahrt nach Fischgründen nach tagelangem Herumirren auf See belohnt wurden, mehr Fisch gefangen haben, als ihre Boote tragen konnten und dass sie auf ihrem Rückweg in den Heimathafen das verloren geglaubten Kreuz wiederfanden.

Aus Dankbarkeit für die Rettung der Fischerfamilien vor dem Hungertod gedenken die Alvorenser Fischer des Ereignisses mit Gottesdienst und Prozession. Zwischen 2006 und 2016 fiel die Prozession aus, die Diözese in Faro bekundete ihre Sorge um die Ikone und ihre Bedeutung. Anlässlich der 500-Jahrfeier der Mutterkirche von Alvor im August 2016 fand die Prozession zum ersten Mal wieder statt.

Das drei Meter hohe, hölzerne Kreuz wiegt schwer. Zwölf Träger, Fischersöhne aus Alvor, tragen es durch den Ort. Der Ernst des Moments ist ihnen in ihre Gesichter graviert, der Glaube des Ortes und das Heil ihrer Familien ruht verteilt auf ihren Schultern. (...) An Bord ihrer Fischkutter wachen São Pedro, Santo António, São João, die Heilige Fátima und die Nossa Senhora dos Navegantes über das Wohl der Besatzung. „Fischer sein, unser Glauben an Gott und das Meer verbindet ein Gelübde auf Lebenszeit vergleichbar mit der Ehe. Stellst du deine Ehe infrage, erlebst du dein blaues Wunder. So ähnlich ist es mit dem Glauben und dem Meer, besser, sich mit beiden vertragen und nichts infrage stellen, was du nicht verstehst“, sagen sie und meinen es genauso.“

ISBN 9781541019492



Catrin George

Ich musste erst in Portugal stranden, damit meine Seele ihr Zuhause findet und mich fühlen lehrt, über was ich schreiben will. Über das, was ich sehe, höre, spüre, schmecke, erschnuppere und über das, was mir die Menschen von sich und ihrem Leben erzählen.

Portugal ist seit 1999 mein Lebensmittelpunkt. Die ersten Jahre als Küchenchefin tätig, führten mich die Algarve-Küche und ihre Zutaten 2007 zu meiner ersten redaktionellen Serie und Veröffentlichung. Seitdem arbeite ich als freie Journalistin, veröffentliche regelmäßig Artikel und Fotoreportagen über Portugal und speziell über die Kulturlandschaft der Algarve. Jeden Tag erfahre ich etwas Neues über meine Wahlheimat. Das bringt mich meinen Nachbarn näher, lässt mein Gefühl, hier zu Hause zu sein, wachsen. 2016 erschienen von mir zwei Algarve-Reisebücher. Darin teile ich mein Wissen gepaart mit Lebenserfahrung über Land, Leute und Küche mit meinen Lesern und gebe Anregungen für Erlebnis mit Genuss für Algarve-Freunde und solche, die es werden möchten.

www.catringeorge.com